

## **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung** der Feintool International Holding AG, Lyss

---

**Datum:** Dienstag, 30. April 2019  
**Ort:** Tissot Arena, AMAG Lounge, Boulevard des Sports 18, 2504 Biel  
**Zeit:** 10:00 bis 11:45 Uhr

---

### **Begrüssung**

Der Verwaltungsratspräsident, Herr Alexander von Witzleben, begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, namentlich den Grossaktionär, Herrn Michael Pieper, Gäste und Geschäftspartner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur ordentlichen Generalversammlung der Feintool International Holding AG über das Geschäftsjahr 2018 und heisst alle herzlich willkommen.

Des Weiteren begrüsst Herr von Witzleben

- ▶ Herrn Roman Wenk, Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, Zürich,
- ▶ Herrn Markus Trachsel, diplomierter Betriebsökonom und Vertreter der COT Treuhand AG, Lyss, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Herr von Witzleben begrüsst zudem die anwesenden Herren Verwaltungsräte sowie CEO und CFO der Feintool-Gruppe.

Herr von Witzleben hält fest, dass in der Folge stets die Aktionärinnen und Aktionäre gleichermaßen angesprochen sind, auch wenn der Einfachheit halber lediglich die männliche Form verwendet wird.

### **Programm des heutigen Tages**

Nach seinen einleitenden Worten wird Herr von Witzleben die strategische Ausrichtung der Gruppe erläutern. Anschliessend wird Herr Zimmer eine Zusammenfassung der Ereignisse im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 aus Sicht des CEO vortragen. Herr Dr. Bögli wird darauffolgend über die finanziellen Ergebnisse im Berichtsjahr 2018 sprechen. Danach wird Herr Zimmer einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2019 präsentieren. Zum Schluss des Informationsteils wird Herr von Witzleben einen Überblick zur aktuellen Entschädigung von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat geben und danach zum offiziellen Teil übergehen.

### **Eröffnung und Präsidialbericht**

Herr von Witzleben geht zu den ordentlichen einleitenden Feststellungen formeller Natur über und erklärt die ordentliche Generalversammlung zum Geschäftsjahr 2018 als eröffnet.

Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung samt den Verhandlungsgegenständen und den Anträgen des Verwaltungsrats sowie allen erforderlichen Informationen wurde am 4. April 2019 im "Schweizerischen Handelsamtsblatt" Nr. 701 publiziert und anschliessend an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre verschickt. Alle Aktionäre, die am 18. April 2019, um 17.00 Uhr im Aktienregister eingetragen waren, erhielten an ihre zuletzt mitgeteilte Adresse eine persönliche Einladung mit Anmeldeschein samt Rückantwortcouvert per Post zugestellt. Mit dem Anmeldeschein konnte

eine Zutrittskarte zur heutigen Generalversammlung bestellt oder der unabhängige Stimmrechtsvertreter bevollmächtigt werden. Unter [netvote.ch/feintool](https://netvote.ch/feintool) konnte der unabhängige Stimmrechtsvertreter bis zum 25. April 2019, 12.00 Uhr auch elektronisch beauftragt werden. Zutrittskarten konnten bis 25. April 2019 (eintreffend) angefordert werden.

Die Generalversammlung ist damit frist- und formgerecht gemäss Gesetz und Statuten einberufen worden und somit beschlussfähig.

Der Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2018, den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 umfassend, mit Jahresbericht des Verwaltungsrats, Konzernrechnung, Jahresrechnung der Feintool International Holding AG und den Berichten der Revisionsstelle sowie der Vergütungsbericht 2018, lagen während 20 Tagen vor der Generalversammlung zur Einsichtnahme durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf und war auf der Webseite [www.feintool.com](https://www.feintool.com) zugänglich. Auf Wunsch wurden den Aktionären der Geschäftsbericht und der Vergütungsbericht per Post zugestellt.

Der guten Ordnung halber weist Herr von Witzleben darauf hin, dass das Protokoll der Generalversammlung vom 24. April 2018 ordnungsgemäss erstellt und vom Verwaltungsrat genehmigt wurde.

Gemäss Art. 13 der Statuten führt der Verwaltungsratspräsident den Vorsitz in der Generalversammlung, er bezeichnet auch den Protokollführer und die Stimmzähler.

Herr von Witzleben bittet die nachgenannten Personen, sich kurz zu erheben.

Als **Protokollführerin** bezeichnet er Frau Bianca Klünner, Mitarbeiterin der Feintool in Lyss.

Herr von Witzleben weist zudem darauf hin, dass der Ton der heutigen Generalversammlung zur Erleichterung der Führung des Protokolls aufgezeichnet wird. Die Aufnahme wird nach Ausfertigung des Protokolls vernichtet.

Als **Stimmzähler** bezeichnet Herr von Witzleben Herrn Thomas Wüthrich und Herrn Reto Aeschbacher, beide Mitarbeitende der Feintool in Lyss.

Die Traktandenliste mit den Anträgen des Verwaltungsrats wurde durch Versand an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre und durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt bekannt gegeben sowie beim Eingang aufgelegt. Es sind weder Traktandierungsbegehren gemäss Art. 699 Abs. 3 des Obligationenrechts und Art. 9 unserer Statuten, noch Aktionärsanträge zu den traktandierten Gegenständen eingegangen.

Herr von Witzleben bestätigt, dass die Versammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

Er stellt fest, dass gegen diese Anordnungen und Feststellungen seitens der Verwaltung keine Einwände erhoben werden.

### **Strategie der Feintool-Gruppe**

(Alexander von Witzleben, Präsident des Verwaltungsrats)

Herr von Witzleben führt durch die Folien 2 bis 6 der diesem Protokoll beigefügten Präsentation.

In den nächsten Jahren wird die Zahl der produzierten und verkauften Fahrzeuge auf der Welt wachsen. Somit sprechen wir hier von einem Wachstumsmarkt, der um 2,5 bis 3,5 % über die nächsten Jahre wachsen wird. Regionale Unterschiede wird es nach wie vor geben.

Der Verbrennungsmotor wird die nächsten 10 bis 15 Jahre das vorherrschende Antriebskonzept bleiben. Es wird jedoch eine Mixverschiebung geben zwischen dem Verbrennungs-, dem Hybrid- und dem Elektromotor. Der Hybrid wird in 10 bis 12 Jahren die Hälfte des Marktes ausmachen wird, was regional auch Unterschiede aufweisen wird. Reine Batterie-elektrische Fahrzeuge werden aktuell ca. 1 Mio. pro Jahr hergestellt und in den nächsten 10 Jahren wird diese Zahl auf 14 bis 15 Mio. Fahrzeuge anwachsen.

Herr von Witzleben hebt hervor, dass 2018 das beste Geschäftsjahr gewesen ist in der Geschichte der Feintool. Aber der Aktienkurs liegt bei den Werten von vor 5 Jahren, als die Feintool deutlich kleiner war und das Jahresergebnis nur ein Bruchteil von dem betrug, was 2018 erwirtschaftet wurde. Ausserdem ist der Aktienkurs der Feintool nicht nur durch die grundsätzliche Technologie-diskussion beeinflusst, sondern auch aufgrund der aktuellen Handelskonflikte, die derzeit zwischen Europa und den USA und China und den USA ausgetragen werden. Zusätzlich hat der Dieselskandal Auswirkungen gezeigt. Bezüglich des Dieselmotors herrscht eine grosse Verunsicherung bei den Konsumenten. Das alles wird in unserem Aktienkurs reflektiert.

In Europa ist das handgeschaltete Getriebe in den letzten Jahrzehnten das vorherrschende Getriebe gewesen. In USA gibt es praktisch keine handgeschalteten Autos mehr. Allerdings geht der Trend dieser Getriebe auch in Europa zugunsten des automatisierten Getriebes zurück. Ein grosser Treiber ist auch das autonome Fahren. In China ist das handgeschaltete Getriebe auch im Rückgang.

Laut Alexander von Witzleben ist die Entwicklung hin zu mehr Automatik-Getrieben sehr positiv für Feintool. Des Weiteren nimmt der Allrad-Antrieb zu und dieses Getriebe benötigt auch Kupplungen zwischen den Achsen, Mitteldifferenziale, auch Hinterachsdifferenziale und auch dort sind Lamellen und Lamellenträger der Feintool verbaut.

Ein weiterer positiver Trend für Feintool ist, dass die Premium-Segmente und der Verkauf von SUVs wachsen. In diesen beiden Segmenten ist Feintool besonders stark vertreten. Dies bedeutet im Grossen und Ganzen, dass unser Umfeld in Takt ist, was sich aktuell jedoch nicht in unserem Aktienkurs widerspiegelt.

Die Feintool hat in den letzten Jahren Marktanteile gewonnen. Aktuell liegt unser Marktanteil bei schätzungsweise 20 %, welcher vor 10 Jahren bei ungefähr 5 bis 10 % lag.

Die limitierte Anzahl an Testständen hat zu Verzögerungen in den Auslieferungen von Fahrzeugen geführt, was sich negativ in den Verkaufszahlen bemerkbar gemacht hat. Zusätzlich hatte der Rhein Niedrigwasser und hier kam es ausserdem zu Engpässen und somit zu Verzögerungen. Eine weitere Globalisierung ist auch vorhanden, aber in China ist ein Rückgang erkennbar. Diesem Rückgang wird entgegengesteuert und ein Grossteil der Neuaufträge für die nächsten 5 bis 10 Jahre kommt bereits aus China, was erheblich zum Wachstum der Feintool Gruppe beitragen wird.

Herr von Witzleben kommt zum Fazit: Die Grundlage des Marktes hält Feintool für in Takt. Die bevorstehende Elektrifizierung mit Hybriden können wir mit unseren vorhandenen Technologien abdecken und das rein Batterie-elektrische Fahrzeug ist auch abzudecken, da unser neu erworbener Standort Jessen Rotor- und Statorbleche für Elektromotoren herstellt. Allerdings werden aktuell Teile für Elektromotoren hergestellt, die in Nebenaggregaten eingesetzt werden. Die grossen Aufträge für die Hauptantriebe sind aktuell in Ausschreibungen und Anfragen vorhanden, da das Elektrofahrzeug noch nicht in millionenfacher Ausführung hergestellt wird. Die Entwicklung daraus steht vor uns und erfahrungsgemäss wird sich die Akquisition des Standortes Jessen erst in ungefähr 5 Jahren in positiven Zahlen zeigen. Dies ist ein sehr positiver Ausblick auf die Zukunft.

Herr von Witzleben führt aus, dass das erste Quartal 2019 von den Umsätzen her erfreulich war, aber die Kunden halten sich in Richtung zweite Jahreshälfte mit präzisen Aussagen sehr zurück. Aus diesem Grund haben wir uns auch zurückgezogen von einer konkreten Aussage aufgrund der vorherrschenden Unsicherheiten. Jedoch wird Feintool auch zukünftig profitabel bleiben.

### **Rückblick auf das Geschäftsjahr 2018**

(Knut Zimmer, CEO)

Herr Knut Zimmer begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre und führt durch die Folien 6 bis 14 der diesem Protokoll beigefügten Präsentation.

Auf die folgenden drei Themen möchte Herr Zimmer unter anderem eingehen:

- Wie bereitet sich die Feintool auf das Wachstum in China vor und auf die Elektromobilität
- Einige Ausführungen zur neu entwickelten hydraulischen Presse FB one
- Wie ist es für Feintool möglich mit den vorhandenen Mitarbeitern die Globalisierung, den hohen Anspruch an technisches Know-How und die gewünschte Profitabilität mit Hilfe eines guten Wissenstrasfers zu meistern

### Rückblick Geschäftsjahr 2018

#### Segment System Parts

Im Jahr 2018 konnte ein Wachstum von 7,2 % auf einen Umsatz von 586,9 MCHF erzielt werden. In Europa hat es das grösste Wachstum im Jahr 2018 gegeben. In China wurde das Wachstum vorangetrieben und dies wird auch zukünftig erfolgreich. In USA ist der Markt stabil, stagniert jedoch auf hohem Niveau. Die Investition in den Markt in USA ist sicherlich eine der vielen Erfolgsgeschichten der Feintool. Letztes Jahr konnte das 40 Jahre Jubiläum in Cincinnati gefeiert werden und auch das 20 Jahre Jubiläum in Nashville. In Tianjin, in der Nähe von Peking, wurde der Ausbau des Umformwerkes gestartet. Durch die Hallenerweiterung werden drei weitere Umformpressen untergebracht werden können. Gleichzeitig wurde in Most ein Feinschneid-Werk gegründet, welches fertiggestellt wurde und somit für Feintool die Voraussetzung eines weiteren Wachstums in Europa ermöglicht, da in diesem Bereich die Kapazitäten begrenzt waren. Hier werden Serienproduktionen für Feinschneidprozesse aufgebaut und auch die Produktion von Teilen für Werkzeugersatzelemente für Feinschneidwerkzeuge und möglicherweise auch für Umformwerkzeuge. Im Jahr 2019 wird der Serienanlauf beginnen.

#### Elektroblechstanzen

Ein Meilenstein war der Erwerb des Unternehmens Stanz- und LaserTechnik Jessen GmbH, welches in den Wachstumsmarkt der Elektromobilität investiert und somit deckt Feintool auch diesen Bereich ab. Damit hat Feintool ungefähr 200 Mitarbeiter übernommen und einen jährlichen Umsatz von 50 MCHF. Dieser Erwerb des Unternehmens passt sehr gut zu Feintool, weil die Kunden ähnlich sind und zum Teil sogar die gleichen. Es gibt auch Neukunden, was eine Erweiterung des Kundenstamms ermöglicht. In Jessen werden grosse Mengen an Elektrostahlblech verarbeitet, es werden sehr komplexe Werkzeuge gebaut und Presswerke betrieben.

#### Segment Fineblanking Technology

In diesem Segment hat es im Jahr 2018 im Auftragseingang und auch im Umsatz dank der starken Marktposition ein sehr gutes Ergebnis gegeben. Für diese hervorragenden Leistungen dankt Herr Zimmer den Mitarbeitenden sehr. Ein Thema hat zunehmende Popularität gewonnen und es gibt keine Veranstaltung mehr, an der die Brennstoffzelle kein Thema ist und nicht gezeigt wird. Feintool erwartet, dass sich dieser Markt entwickeln wird. Aktuell beschäftigt sich Feintool sehr intensiv mit

der Thematik der Brennstoffzelle und auch der Technologie, die dahintersteckt. Wie ein Herstellprozess aussieht ist ein aktuelles Thema für Feintool. Hier sind wir auf dem Markt und auch auf Messen unterwegs und sind auch in Gesprächen mit potenziellen Kunden und Entwicklern, um zu recherchieren und zu analysieren.

Ein wesentliches Highlight im letzten Jahr 2018 war die Lancierung der neuen hydraulischen Presse FB one auf der EuroBLECH-Messe, welche dort ausgestellt wurde und auch in vollem Gange demonstriert wurde. Das hat sehr grosses Interesse und positive Resonanz geweckt. Das Video der FB one wird den Zuschauern vorgestellt. Eine der ersten Pressen kommt auch nach Lyss, um auch Erfahrungen mit der Serienproduktion zu sammeln und es gibt bereits erste Bestellungen von Kunden.

Die Mitarbeiteranzahl ist im Jahr 2018 weltweit auf 2'700 Mitarbeitern angestiegen. Darin enthalten sind auch bereits die 200 Mitarbeitenden aus Jessen. Jährliche Mitarbeiterumfragen finden statt, um die Meinungen der Mitarbeitenden zu einzelnen Themen abzuholen.

### **Finanzielle Ergebnisse der Feintool-Gruppe**

(Dr. Thomas Bögli, CFO)

Herr Dr. Bögli begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre und führt durch die Folien 15 bis 26 der diesem Protokoll beigefügten Präsentation.

Die wichtigsten Zahlen werden von Herrn Dr. Bögli erwähnt mit der Ergänzung, dass die detaillierten Zahlen im Geschäftsbericht aufgeführt sind.

Nachdem es in den letzten Jahren einige kleinere Akquisitionen gegeben hat, gab es im Jahr 2018 eine grössere Akquisition des Stanzwerkes in Jessen. Im letzten Jahr hat das Stanzwerk zu 5 Monaten zu unserem Ergebnis mit 18 MCHF Umsatz und einen mit EBIT-Beitrag von 1,5 MCHF beigetragen.

Insgesamt ist Feintool im Jahr 2018 um 11 % gewachsen und zwar auf 680 MCHF. Dieses Wachstum setzt sich aus drei Bereichen zusammen. Wir sind um 6,1 % organisch gewachsen basierend auf dem Wachstum des Marktes. 1,5 % haben verbesserte Situation der Währungen dazu beigetragen und 3,5 % Wachstum konnte durch die neu erworbenen Werke generiert werden.

Das Segment System Parts macht 86 % des Umsatzes aus. Europa bleibt mit 54,7 % Umsatzanteil die wichtigste Region. USA hat mit 27,2 % zum Umsatz beigetragen und Asien mit 18,1 %.

Der EBITDA stieg um 7,8 %, was 89,7 MCHF ergeben hat und die Marge sank damit auf knapp 13,2 %. Die letzten zwei Monate haben das Resultat negativ beeinflusst.

Einer der zusätzlichen Einflüsse waren die Stahlpreise, die sich massiv nach oben bewegt haben. Auf die Stahlimporte in die USA wurden 25 % Einfuhrgebühr erhoben, was sich auch bei Feintool niedergeschlagen hat. Diese Erhöhungen können an die Kunden weitergegeben werden, was sehr aufwändig ist und zu Verzögerungen führt. Ausserdem leidet die Marge darunter, da diese nicht weitergegeben werden kann, sondern allein die höheren Preise.

Der EBIT ist um 1,2 MCHF auf 47,5 MCHF gestiegen und dementsprechend proportional weniger wie der Umsatz. Die Marge hat sich entsprechend auf 7 % reduziert. Der fehlende Umsatz der letzten zwei Monate hat ungefähr 0,4 % ausgemacht und die Margenbelastung vom Stahl haben 0,3 % ausgemacht.

Das Konzernergebnis war in Höhe von 30,5 MCHF und entspricht einer Marge von 4,5 %. Auf Stufe EBIT konnte diese Marge konstant gehalten werden. 3,5 MCHF haben die Finanzkosten ausgemacht, wozu die positiven Währungseffekte zählen.

Fineblanking Technology hat das Rekordjahr mit einem Umsatz von über 106,9 MCHF erreicht und stieg somit auf 16,9 %. Der EBIT hat sich dadurch mehr als verdoppelt auf 9,8 MCHF, was einer Marge von 9,2 % entspricht.

Im Segment System Part konnte der Umsatz erneut deutlich gesteigert werden. Der EBIT ist mit 43,5 MCHF leicht tiefer und die Marge bei 7,4 %, was sehr stark mit den Vorlaufkosten zusammenhängt. Die Regionen haben sich nicht sehr unterschiedlich entwickelt. Europa ist mit 8,3 % gewachsen, USA mit 6,1 % und Asien mit 6,0 %.

Es hat sich eine Bilanzsumme von 705,3 MCHF ergeben, das Umlaufvermögen sank um 7,5 % auf 240 MCHF, ist wiederum markant gestiegen auf 467 MCHF. Das Eigenkapital beträgt 320 MCHF, was 45,5% der Bilanzsumme ausmacht und es gab eine Nettoverschuldung nach Akquisitionen und Investitionen von knapp 150 MCHF.

Herr Dr. Bögli führt aus, dass es nicht gelungen ist die gesamten Investitionen und Akquisitionen aus dem eigenen Cashflow zu erwirtschaften, obwohl ein massiv gesteigerter operativer Cashflow von 66 MCHF vorhanden war. Da allerdings die Investitionen und Akquisitionen einen cash-Abfluss von 120 MCHF ergeben haben, ergab dies letztlich einen negativen Cashflow von 55 MCHF, welcher weitgehend durch die Kapitalerhöhung kompensiert werden konnte. Trotzdem sind verfügbare Mittel in Höhe von 90 MCHF vorhanden. Somit ist Feintool auch für die Zukunft sehr solide finanziert.

### **Ausblick 2019**

(Knut Zimmer, CEO)

Herr Zimmer führt durch die Folien 27 bis 34 der diesem Protokoll beigefügten Präsentation.

Knut Zimmer geht auf den fünf Jahres-Vergleich 2014 bis und mit 2018 ein und zeigt die langfristig positive Entwicklung in Bezug auf allen Kennzahlen, wie u. a. Umsatz, EBIT und Anzahl Mitarbeiter.

Anschliessend geht Herr Zimmer auf die Kunden-Nominationen 2018 für System Parts ein. Hier ist klar ersichtlich, dass China der Wachstumstreiber bei Neugeschäften von Feintool ist. Investitionen machen sich somit hier bezahlt und Feintool ist zur richtigen Zeit am richtigen Ort, was mit unserer Produktequalität nun unter Beweis zu stellen ist.

Die Fokussierungsstrategie ist keine neue Strategie für die Feintool, laut Herrn Zimmer, denn diese ist seit mehreren Jahren etabliert und festgelegt und an diesem Strategiekern wird auch weiterhin festgehalten. Auf der technologischen Seite wurde lediglich die Herstellung von Stator- und Rotorpaketen in Elektromotoren in der Strategie ergänzt. Die Wertschöpfungsketten wird Feintool mit zusätzlichen Prozessen an den Produkten ausbauen. Die Anforderungen an Werkzeuge werden weiterhin steigen und wir sind gefordert mit einer höheren Produktivität die Bauteile zu fertigen. Feintool hat weiterhin im Fokus, innovative Werkzeuglösungen zu haben, die günstige Produkte mit guter Qualität herstellen können.

Schlüsselprojekte für 2019 sind zum einen die Erweiterung des Umformwerks in Tianjin, der Ausbau des Werks für Elektroblech-Stanzen in Jessen, der Start der Serienproduktion im Feinschneidwerk in Most, erste Nominierungen für Elektroblechkomponenten im Antriebsbereich von KFZ zu erhalten und die neue hydraulische Pressengeneration FB one erfolgreich am Markt zu etablieren.

Es gibt viele politische Unsicherheiten, denen Feintool sich stellen muss und wir gehen davon aus, dass es auch Märkte gibt, die belastet werden und daher zu tieferen Umsätzen führen, jedoch sehen wir auch in Zukunft unser Wachstum.

### **Vergütungsbericht**

(Alexander von Witzleben, Präsident des Verwaltungsrats)

Herr von Witzleben führt durch die Folien 35 bis 42 der diesem Protokoll beigefügten Präsentation.

Es hat sich an der Struktur des Vergütungsberichts nichts geändert, weshalb Herr von Witzleben zügig die Folien präsentiert. Der Vergütungsbericht fasst die Grundsätze, mit denen die Vergütung von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat aufgebaut sind zusammen, erläutert Struktur und Höhe der Vergütungen, richtet sich nach den Empfehlungen des Swiss quote of best practice für gute corporate governance und verbessert die Transparenz für das Aktionariat.

Die Gesamtvergütung für die Geschäftsleitung, inklusive ausgeschiedene Mitglieder, betrug 1.5 MCHF und somit rund 200'000 CHF weniger als im Vorjahr. Die Vergütung für den Verwaltungsrat, inklusive ausgeschiedene Mitarbeiter, belief sich auf 1.09 MCHF und somit rund 300'000 CHF weniger als im Vorjahr. Alle Details sind im Vergütungsbericht aufgeführt. Alle Details sind dem Vergütungsbericht zu entnehmen.

Mit diesen Ausführungen beschliesst Herr von Witzleben den Informationsteil der Generalversammlung und wechselt zum statutarischen Teil. Herr von Witzleben stellt die Präsenzmeldung vom 30. April 2019 vor.

### **Feststellen der Beschlussfähigkeit der Generalversammlung**

(Alexander von Witzleben, Präsident des Verwaltungsrats)

Alexander von Witzleben gibt die im Saal vertretenen stimmberechtigten Aktien bekannt. Nicht berücksichtigt werden dabei jeweils die eigenen Aktien, also die Aktien, die von Feintool International Holding AG oder deren Tochtergesellschaften gehalten werden, da eigene Aktien nicht stimmberechtigt sind.

Das Aktienkapital der Feintool International Holding AG beträgt 49'148'420.00 CHF eingeteilt in 4'914'842 Namenaktien zu je 10.00 CHF Nennwert.

Gemäss Präsenzliste, erstellt durch die Vertreter der areg.ch ag, sind 3'340'755 stimmberechtigte Namenaktien (nominal 10.00 CHF) im Gesamtnennwert von 33'407'550.00 CHF an der Generalversammlung direkt oder indirekt vertreten.

Dies entspricht 67.97% des gesamten Aktienkapitals von 49'148'420.00 CHF (4'914'842 Namenaktien). Die persönlich anwesenden Aktionäre vertreten 2'491'456 Stimmen.

Vollmachten haben erhalten:

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter:

Markus Trachsel

Bielstrasse 29, 3250 Lyss

849'299 Stimmen

Für die Verhandlungsgegenstände 1 – 5 der heutigen Generalversammlung genügt gemäss Art. 11 der Statuten für die Beschlussfassung und Wahlen jeweils die absolute Mehrheit der *vertretenen* Aktienstimmen.

Weiter gibt Alexander von Witzleben folgende Erläuterungen ab:

- ▶ Stimmenthaltungen wirken wie Nein-Stimmen.
- ▶ Wenn NEIN-stimmende Aktionäre, die sich der Stimme enthalten, wünschen, dass die Anzahl der von ihnen vertretenen Stimmen protokolliert wird, so sind sie gebeten, dies dem zuständigen Stimmzähler zu melden.
- ▶ Gemäss Art. 11 der Statuten wird bei Wahlen und Beschlussfassungen offen abgestimmt, es sei denn, dass einer der anwesenden Aktionäre eine geheime Abstimmung verlangt und ihm die Mehrheit der anwesenden Aktionäre mit einfachem Handmehr in offener Abstimmung beipflichtet, oder dass der Vorsitzende die geheime Abstimmung anordnet. Sollte jemand von Ihnen bei einem bestimmten Traktandum geheime Abstimmung wünschen, ist er gebeten, einen solchen Antrag vor der Abstimmung zu stellen.
- ▶ Sollte sich bei einer Abstimmung aufgrund des Handmehrs allenfalls eine unklare Situation ergeben, kann durch Anordnung der schriftlichen Abstimmung das genaue Resultat ermittelt werden.
- ▶ Aktionäre, die zu einem Traktandum das Wort ergreifen möchten, werden Gelegenheit haben sich jeweils im Zusammenhang mit dem entsprechenden Traktandum zu äussern.
- ▶ Diejenigen, die das Wort ergreifen möchten, sind gebeten sich zu melden und ihren Namen, Vornamen und Wohnort bzw. den Namen und Sitz der Gesellschaft, die sie vertreten, bekannt zu geben.

Eine Zwischenfrage eines Aktionärs ergibt sich: Wie viele Aktionäre sind heute vor Ort? Hieraufhin wird die Zahl 81 bekannt gegeben.

Aus dem Aktionärskreis werden keine Einwände gegen diese Feststellungen erhoben.

### **TRAKTANDUM 1: Genehmigung des Lageberichtes, der Jahresrechnung sowie der Konzernrechnung 2018 der Feintool International Holding AG**

Es ist über die Genehmigung des Lageberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2018 zu beschliessen. Der Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2018, umfassend den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018, ist Ihnen bereits vorgestellt worden.

Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung und die Konzernrechnung geprüft und empfiehlt, diese zu genehmigen. Die Berichte der Revisionsstelle sind auf Seite 84 bzw. 102 des Geschäftsberichts abgedruckt.

Herr Wenk hat zur finanziellen Berichterstattung im Geschäftsbericht keine Ergänzungen anzubringen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum gewünscht.

Ein Aktionär, der sich namentlich und mit Wohnort benennt, meldet seine Unzufriedenheit mit seinem mechanischen Sitzversteller in seinem privaten Automobil. Herr von Witzleben nimmt diesen Punkt gerne auf, geht aber sehr stark davon aus, dass diese Sitzversteller nicht von Feintool sind.



Dem kann der Aktionär weder zustimmen noch dementieren, da die Sitzversteller nicht angeschrieben sind.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Lagebericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2018 der Feintool International Holding AG zu genehmigen.

Es erfolgt die Abstimmung.

Herr von Witzleben stellt fest, dass der Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2018 der Feintool International Holding AG mit grossem Mehr, und vereinzelt Gegenstimmen und auch Enthaltungen genehmigt sind.

## **TRAKTANDUM 2: Beschlussfassung betreffend die Verwendung des Bilanzergebnisses 2018 und betreffend die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgendes:

- a) Vortrag des Bilanzergebnisses 2018 in Höhe von 77'775'000.00 CHF auf neue Rechnung;
- b) - Umbuchung von Reserven aus Kapitaleinlagen im Betrag von maximal 9'829'684.00 CHF in die freien Reserven zwecks Auszahlung einer Dividende;  
- Festsetzung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2018 aus den freien Reserven im Betrag von CHF 2.00 pro Namenaktie für 4'914'842 Namenaktien, d.h. von insgesamt maximal 9'829'684.00 CHF;  
- Auszahlung dieser Dividende mit Fälligkeit per 30. April 2019.

Der guten Ordnung halber hält Herr von Witzleben an dieser Stelle fest, dass die Feintool International Holding AG zur Zeit 12'141 eigene Aktien besitzt, die nicht dividendenberechtigt sind. Die effektive Dividende bezieht sich demzufolge auf 4'902'701 Namenaktien, d.h. eine Ausschüttung in Höhe von 9'805'402.00 CHF.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Wie Sie bereits aus der Einladung zu dieser Generalversammlung ersehen konnten, werden wir über die beiden Anträge getrennt abstimmen. Zunächst wird über den Antrag zur Verwendung des Bilanzergebnisses 2018 abgestimmt, anschliessend über die beantragte Dividende aus Kapitaleinlagereserven.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag zur Verwendung des Bilanzergebnisses 2018.

Herr von Witzleben stellt fest, dass dem Antrag 2 a) mit grossem Mehr, mit vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen zugestimmt wird.

Es erfolgt die Abstimmung über die Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen.

Herr von Witzleben stellt fest, dass dem Antrag 2 b) mit grossem Mehr, mit vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen zugestimmt wird.

### **TRAKTANDUM 3: Entlastung des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, seinen Mitgliedern und den mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für deren Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Gemäss Art. 695 des Obligationenrechts kommt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und anderen Personen, die in irgendwelcher Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, bei dieser Abstimmung kein Stimmrecht zu und ihre Aktienstimmen gelten im Saal als nicht vertreten. Diese Aktionäre dürfen sich daher an der Abstimmung unter diesem Traktandum nicht beteiligen, und zwar weder mit ihren eigenen Aktien noch mit den Aktienstimmen von Personen, die sie vertreten. Umgekehrt dürfen Vertreter, die selbst nicht an der Geschäftsführung teilnahmen, bei diesem Traktandum keine Aktionäre vertreten, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilnahmen.

Herr von Witzleben schlägt vor, dass über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen gesamthaft abgestimmt wird.

Es erfolgt die Abstimmung.

Herr von Witzleben stellt fest, dass den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für das Geschäftsjahr 2018 mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen Entlastung erteilt wird.

Im Namen aller Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung bedankt sich Herr von Witzleben für das dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung gegenüber erwiesene Vertrauen.

### **TRAKTANDUM 4: Beschlussfassung betreffend Vergütung**

Hier geht es um die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats bis zur nächsten Generalversammlung und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für das kommende Geschäftsjahr.

#### **TRAKTANDUM 4a: Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, einen maximalen Gesamtbetrag in Höhe von CHF 1.5 Mio. für die Vergütungen des Verwaltungsrats für die Periode von dieser ordentlichen Generalversammlung bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020 (voraussichtlich am 21. April 2020) zu genehmigen. Darin enthalten sind 5'000 Aktien der Feintool International Holding AG, die zum Durchschnittskurs der zehn Handelstage nach Publikation des Geschäftsberichts 2018 bewertet wurden.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Es erfolgt die Abstimmung.

Herr von Witzleben stellt fest, dass der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode von dieser ordentlichen Generalversammlung bis zur ordentlichen Generalversammlung 2020 mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen zugestimmt wird.

#### TRAKTANDUM 4b: Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, einen maximalen Gesamtbetrag in Höhe von CHF 1.9 Mio. für die Vergütungen der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020 (1. Januar bis 31. Dezember 2020) zu genehmigen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Es erfolgt die Frage nach der Anzahl der Personen mit der hier benannten Geschäftsleitung. Daraufhin gibt Herr von Witzleben bekannt, dass diese der CEO und der CFO sind.

Es erfolgt die Abstimmung.

Herr von Witzleben stellt fest, dass der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020 mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen zugestimmt wird.

#### TRAKTANDUM 5: Wahlen

Hier geht es um die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats, die Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats, die Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses, die Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters sowie um die Wiederwahl der Revisionsstelle. Um den zeitlichen Ablauf nicht zu strapazieren, werde ich an den entsprechenden Stellen jeweils auch meine eigene Wahl leiten.

Aus dem Aktionärskreis werden keine Einwände gegen dieses Vorgehen erhoben.

#### TRAKTANDUM 5a: Wahl des Verwaltungsrats

Hier geht es um die Wahl der Verwaltungsratsmitglieder. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der folgenden Herren in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in Einzelabstimmung:

- ▶ Alexander von Witzleben (bisher)
- ▶ Dr. Michael Soormann (bisher)
- ▶ Thomas A. Erb (bisher)
- ▶ Norbert Indlekofer (bisher)
- ▶ Heinz Loosli (bisher)

Die Herren von Witzleben, Dr. Soormann und Erb werden dabei wiederum im Sinne von Art. 707 Abs. 3 des Obligationenrechts als Vertreter unserer Hauptaktionärin Artemis vorgeschlagen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu den vorgeschlagenen Personen nicht gewünscht.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Alexander von Witzleben**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass er als Mitglied des Verwaltungsrats mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen wiedergewählt ist.

Er bedankt sich für das Vertrauen und bestätigt, die Wahl anzunehmen.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Dr. Michael Soormann**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass Dr. Michael Soormann als Mitglied des Verwaltungsrats mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen wiedergewählt ist.

Dr. Soormann hat Herrn von Witzleben vorgängig bestätigt, dass er die Wahl annimmt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Thomas A. Erb**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass Thomas A. Erb als Mitglied des Verwaltungsrats mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen wiedergewählt ist.

Herr Erb hat Herrn von Witzleben vorgängig bestätigt, dass er die Wahl annimmt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Norbert Indlekofer**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass Norbert Indlekofer als Mitglied des Verwaltungsrats mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen wiedergewählt ist.

Herr Indlekofer hat Herrn von Witzleben vorgängig bestätigt, dass er die Wahl annimmt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Heinz Loosli**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass Heinz Loosli als Mitglied des Verwaltungsrats mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen wiedergewählt ist.

Herr Loosli hat Herrn von Witzleben vorgängig bestätigt, dass er die Wahl annimmt.

Im Namen des Verwaltungsrats bedankt sich Herr von Witzleben für die Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats und das dadurch gezeigte Vertrauen.

#### **TRAKTANDUM 5b: Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats**

Hier geht es um die Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats. Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften ist der Präsident des Verwaltungsrates von der Generalversammlung zu wählen. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, mich als Präsidenten für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsidenten des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zur Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats nicht gewünscht.

Es erfolgt die Wahl.

Herr von Witzleben stellt fest, dass er für eine weitere Amtsdauer als Präsident des Verwaltungsrats mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen wiedergewählt ist.

Er dankt für das Vertrauen und bestätigt die Annahme der Wahl.

#### **TRAKTANDUM 5c: Wahl des Vergütungsausschusses**

Hier geht es um die Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses. Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften, sind die Mitglieder des

Vergütungsausschusses ebenfalls von der Generalversammlung in Einzelabstimmung zu wählen. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates, jeweils für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Vergütungsausschuss:

- ▶ Herr Alexander von Witzleben und
- ▶ Herr Dr. Michael Soormann

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zur Wahl der vorgeschlagenen Personen nicht gewünscht.

Die Wahlen werden wiederum einzeln und in der Reihenfolge durchgeführt, wie auf der Einladung wiedergegeben.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Alexander von Witzleben**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass er mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen in den Vergütungsausschuss gewählt ist.

Er bedankt sich für das Vertrauen und bestätigt auch hier, die Wahl anzunehmen.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Dr. Michael Soormann**.

Herr von Witzleben stellt fest, dass Dr. Michael Soormann mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen in den Vergütungsausschuss gewählt ist.

Herr Dr. Soormann hat Herrn von Witzleben vorgängig bestätigt, dass er die Wahl annimmt.

Herr von Witzleben informiert, dass Herr Dr. Soormann den Vorsitz des Vergütungsausschusses innehat.

#### **TRAKTANDUM 5d: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**

Hier geht es um die Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der COT Treuhand AG, Lyss, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, insbesondere für die ordentliche Generalversammlung am voraussichtlich 21. April 2020. Die COT Treuhand AG hat uns schriftlich bestätigt, dass sie die gesetzlich geforderten Unabhängigkeitskriterien erfüllt.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu dieser Wahl nicht gewünscht.

Es erfolgt die Wahl.

Herr von Witzleben stellt fest, dass die COT Treuhand AG mit grossem Mehr, mit vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen für eine weitere Amtsdauer als unabhängiger Stimmrechtsvertreter gewählt ist.

Die COT Treuhand AG hat bereits im Vorfeld der heutigen Generalversammlung gegenüber dem Verwaltungsrat die Annahme einer allfälligen Wahl als unabhängiger Stimmrechtsvertreter erklärt.

Herr von Witzleben dankt der COT Treuhand AG, dass sie Feintool wieder bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung begleitet.

#### **TRAKTANDUM 5e: Wahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu dieser Wahl nicht gewünscht.

Es erfolgt die Wahl.

Herr von Witzleben stellt fest, dass die KPMG AG mit grossem Mehr, vereinzelt Gegenstimmen und vereinzelt Enthaltungen für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählt ist.

Die KPMG AG hat bereits im Vorfeld der heutigen Generalversammlung gegenüber dem Verwaltungsrat die Annahme einer Wiederwahl als Revisionsstelle erklärt.

Herr von Witzleben dankt der KPMG AG, dass sie Feintool für ein weiteres Amtsjahr als Revisionsstelle begleitet.

\* \* \* \* \*


Damit schliesst Herr von Witzleben die heutige ordentliche Generalversammlung um 11:45 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für deren Erscheinen und Interesse.

Herr von Witzleben informiert, dass die nächste Generalversammlung voraussichtlich am 21. April 2020 stattfinden wird.

Er lädt die Anwesenden zu einem Imbiss ein und wünscht allen eine gute Heimreise.


Lyss, 25. Juni 2019

**Der Verwaltungsratspräsident:**



Alexander von Witzleben

**Für das Protokoll:**



Bianca Klünner

**Die Stimmzähler:**



Thomas Wüthrich



Reto Aeschbacher

Beilagen:

- Präsenzmeldung
- Drehbuch der Generalversammlung
- Präsentation